

# Inhalt

## Vorwort 7

## Erstes Kapitel

### Ein Erdteil wird beschrieben 9

- 1.1 Mytho- und etymologische Vorstellungen 10
- 1.2 Geo-, historio- und kartographische Darstellungen des östlichen Mittelmeerraumes und des südöstlichen Europa im griechischen und römischen Altertum 14
- 1.3 Südosteuropa-Kunde am Beginn und in der frühen Neuzeit 17
- 1.4 Südosteuropa-Kunde Ende des 18., Anfang des 19. Jahrhunderts 21

## Zweites Kapitel

### Slawische Völker, Herrschaften und Kulturen im frühen Mittelalter des südöstlichen Europa 27

- 2.1 Slawische Völker erscheinen in osteuropäischen Regionen 28
- 2.2 Herrschaft des Samo, Fürstentum Karantanien, Großmährisches Reich 30
- 2.3 Slawische Schriftsprache und Kultur – Kiril und Metod 39
- 2.4 9. bis 14. Jahrhundert: Südosteuropäische, südslawische Ethnogenesen, Reichsbildungen, Christianisierungen 47

## Drittes Kapitel

### Grenzen und Grenzgebiete 55

- 3.1 Ante-, Extra- und Intramurale Christianitatis 57
- 3.2 Confinium militare 58
- 3.3 Geschichtsträchtige östliche Adriaküste 60

## Viertes Kapitel

### Fremd- und Vorherrschaften im südöstlichen Europa 73

- 4.1 Griechen, Römer, Byzantiner, Venezianer 74
- 4.2 Osmanen und Habsburger 77

Fünftes Kapitel  
Kulturelles Erwachen, nationale Wiedergeburten  
Fallstudien 85

- 5.1 Slowenen 88
- 5.2 Bulgaren 94
- 5.3 Maticagesellschaften für Sprachen, Literatur, Kultur 97

Sechstes Kapitel  
Minderheiten im südöstlichen Europa 99

- 6.1 Sephardische Juden 100
- 6.2 Muslimische Pomaken 104

Siebentes Kapitel  
Südosteuropa-Kunde im 19. Jahrhundert  
Reiseberichte – geo-, ethno-, historiographische Studien 107

- 7.1 Pavel Šafařík, Ami Boué 108
- 7.2 Felix Philipp Kanitz, James Baker 111

Achtes Kapitel  
Geopolitische, soziale, kulturelle Umbrüche  
im südöstlichen Europa des 20. Jahrhunderts 115

Nachwort 125

Anhang 129

Zeittafel 159

Kommentiertes Personenregister 173

Auswahlbibliographie 191